

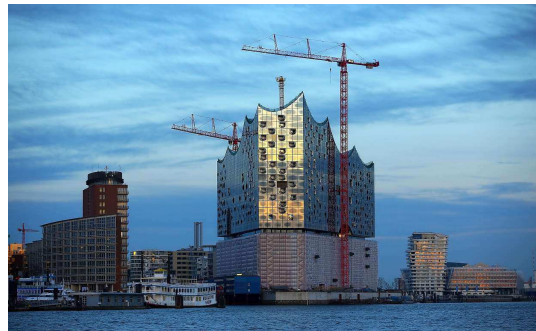
## 30 Jahre KONSOLE Jubiläumsreise

Mittwoch 27.04. - Samstag 30.04.2016

Ja, wie schnell die Zeit vergeht, nun sind schon 30 Jahre vorbei, seit die „Konsole“ der Verein berufsbegleitend ausgebildeter Metallbaumeister gegründet wurde.

Ihr Ziel damals wie heute ist es angehende Metallbaumeister und Metallbauprojektleiter die sich berufsbegleitend weiterbilden zu unterstützen und den Kontakt untereinander zu pflegen und zu fördern.

Unsere Organisatoren Peter Rüttimann und Peter Götz haben uns eines ihrer Talente offenbart und eine tolles Reiseprogramm zusammengestellt. Mit einer Gruppe von 46 Konsolanern in Begleitung flogen wir mit Swiss nach Hamburg. Am Mittwoch Morgen gab es dann im Hotel IBIS einen feinen Z'Morge und schon stand der Bus vor der Tür, um uns auf einen Stadtrundgang mit kundiger Führung mit zu nehmen. Zwischendurch gab's auch einige Ausstiege um typische Objekte anzuschauen. Die Michaeliskirche mit ihren fünf Orgeln ist eine Spezialität in Hamburg. Natürlich gab es eine typische Verpflegung in einer Fischbrötchenbude am Pier 10. Am Nachmittag waren wir mit einem Architekt in der Speicherstadt unterwegs. Vieles wurde uns auf einem Relief erklärt und natürlich auch die Geschichte der Elbphilharmonie, die nun nach vielen Unterbrüchen und hitzigen Köpfen



nächstes Jahr eröffnet werden soll. Dieses Gebäude wurde von den Architekten Herzog & de Meuron gestaltet und die Firma Gartner verwirklichte den speziellen Fassadenbau.

Am Donnerstagmorgen fuhren wir mit einem Bus zur Werksbesichtigung bei Airbus in Finkenwerder. Wir wurden in 2 Gruppen aufgeteilt und erhielten eine Führung durch die Werke. Hier wird die Endmontage der A318, A319, A320, A321 durchgeführt.

Rundfahrt um den A380-Bereich mit Besichtigung der Strukturmontage und Ausstattungshalle. Die enorme Logistik und die Montage sind gewaltig. Die Erklärungen waren ausführlich und haben uns einen Einblick in diese spezielle Welt gegeben. Zum Mittagessen fuhren wir zum Restaurant Blockbräu bei den Landungsbrücken. Nach einem

guten Essen wurden wir zur Hafentrundfahrt mit einer Barkasse, Kaffee und Kuchen inbegriffen, eingeladen. Unser Kapitän erklärte uns den Hafen inklusive Ebbe und Flut. Diese beträgt hier 3,6 m. Restlicher Tag zur freien Verfügung.



Am Freitagmorgen fuhren wir mit einem Bus nach Brunsbüttel. Nach einer längeren Fahrt ging's zur Besichtigung der Nord-Ostsee-Kanal Schleuse. Wir wurden über die Arbeits- und Verkehrsabläufe sowie die bautechnischen Details der Schleuse informiert. Vorgestellt wurde auch die Planung vom derzeit grössten Wasserbauprojekt Europas. Auch hier staunten wir über diese tollen Bauwerke. Die technischen Erklärungen waren gut verständlich.



Der Nachmittag war individuell zu gestalten. Am Abend trafen wir uns zum gemeinsamen Nachtessen im Restaurant Angie's zu einem „Hamburger Hafenbuffet“. Anschliessend besuchten wir das Musical „Heisse Ecke“ in St. Pauli. Das war ein weiteres Highlight in Hamburg.

Der Samstag war frei und am Abend flogen wir zurück nach Zürich Flughafen.

Die Reise war sehr spannend und wir haben von allem, Architektur, Hafen, Schifffahrt, Technik, Kultur, spezielle Gerichte und Getränke, etwas erlebt.

Ein herzliches Dankeschön den beiden Organisatoren Peter Rüttimann und Peter Götz für das abwechslungsreiche Programm und die super gute Organisation. Diese vier Tage werden wir noch lange in Erinnerung behalten.